Goethe, Johann Wolfgang: Der König in Thule (1774)

- 1 Es war ein König in Thule
- 2 Gar treu bis an das Grab,
- 3 Dem sterbend seine Buhle
- 4 Einen goldnen Becher gab.
- 5 Es ging ihm nichts darüber,
- 6 Er leert' ihn jeden Schmaus;
- 7 Die Augen gingen ihm über,
- 8 Sooft er trank daraus.
- 9 Und als er kam zu sterben,
- 2 Zählt' er seine Städt im Reich,
- 11 Gönnt' alles seinem Erben,
- 12 Den Becher nicht zugleich.
- 13 Er saß beim Königsmahle,
- 14 Die Ritter um ihn her,
- 15 Auf hohem Vätersaale,
- 16 Dort auf dem Schloß am Meer.
- 17 Dort stand der alte Zecher,
- 18 Trank letzte Lebensglut,
- 19 Und warf den heil'gen Becher
- 20 Hinunter in die Flut.
- 21 Er sah ihn stürzen, trinken
- 22 Und sinken tief ins Meer.
- 23 Die Augen täten ihm sinken;
- 24 Trank nie einen Tropfen mehr.

(Textopus: Der König in Thule. Abgerufen am 05.09.2025 von https://www.textopus.de/poems/55083)